



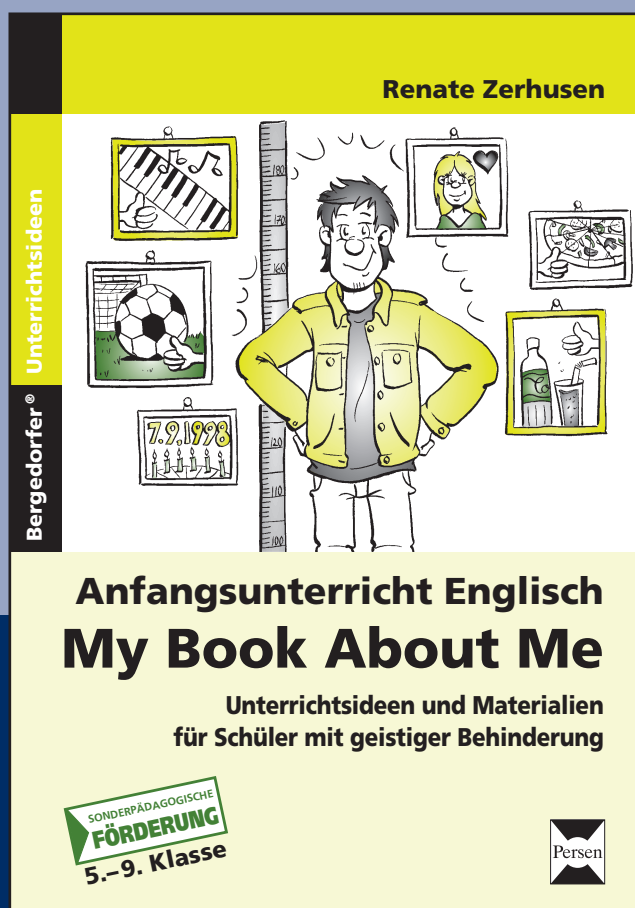
DOWNLOAD

Renate Zerhusen

Anfangsunterricht Englisch: Drinks

Unterrichtsideen und Materialien für
Schüler mit geistiger Behinderung

Downloadauszug
aus dem Originaltitel:





Geplanter Unterrichtsverlauf leicht



Erläuterungen zu einzelnen Phasen bzw. Handlungsschritten siehe S. 3.

Phasen	Geplante Handlungsschritte	Kommentar	Sozialform, Medien/Materialien
Einstieg	<ul style="list-style-type: none"> Begrüßung Wiederholung des Wortschatzes aus vorangegangener Stunde durch kurzes Vokabelspiel/kurze Wortschatzübung 	sinnvoll: Wiederholung der Früchte, da diese für das Spiel „At the supermarket“ benötigt werden	<i>Plenum</i> <i>oder</i> <i>Halbkreis vor der Tafel</i>
Hinführung	<ul style="list-style-type: none"> Ratetüte: L. präsentiert Stück für Stück ein Bild der Gebärde „trinken“. S. versuchen, das Bild und damit das Stundenthema zu erraten. 	unterstützende Kommunikationsformen einbeziehen	<i>Halbkreis vor der Tafel</i> <ul style="list-style-type: none"> Ratetüte + Bild (M1) ggf. Kommunikationshilfen
Erarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> L. schreibt Stundenthema an die Tafel (Getränke – drinks), legt Bild- und deutsche Wortkarten aus und stellt Getränke bereit. L. zeigt jeweils auf ein Getränk und fordert einen S. auf, das Getränk zu benennen. S. suchen dazugehörige Bild- und Wortkarte und befestigen diese an der Tafel. L. stellt nacheinander die englischen Begriffe vor; S. ordnen sie zu. S. üben Aussprache der englischen Vokabeln. 	<p>Geübte Leser suchen selbstständig Wortkarte, während schwächere Hilfestellung erhalten, z. B. bei der Anlauterkennung.</p> <p>unterstützende Kommunikationsformen einbeziehen (Gebärden, Computer mit Sprachausgabe etc.)</p>	<i>Halbkreis vor der Tafel</i> <ul style="list-style-type: none"> verschiedene Getränke auf einem kleinen Tisch in der Mitte Wort- und Bildkarten (M3/M4)
Arbeitsphase	<ul style="list-style-type: none"> L. präsentiert Seite für das <i>Book About Me</i> und erläutert Arbeitsauftrag. S. nennen Lieblingsgetränk. S. gestalten Seite für das <i>Book About Me</i>. L. erläutert Arbeitsauftrag auf dem Arbeitsblatt. S. bearbeiten Arbeitsblatt und spielen in Kleingruppen das Spiel „At the supermarket“. 	<p>Bei der Nennung des Lieblingsgetränks werden die S. angehalten, einen ganzen englischen Satz zu formulieren („<i>My favourite drink is ...</i>“).</p> <p>unterstützende Kommunikationsformen einbeziehen (z. B. Lieblingsgetränk in einem deutschen Satz nennen)</p>	<i>Einzel- und Kleingruppenarbeit</i> <ul style="list-style-type: none"> „My favourite drink“ (S. 11) Bildkarten (M4), Bleistifte, Buntstifte Arbeitsblatt (M5a) Spielplan (M6), Spielfiguren, Würfel ggf. Würfelmachine
Abschluss	<ul style="list-style-type: none"> S. präsentieren fertige Seite für das <i>Book About Me</i>. Rollenspiel: Getränkebestellung im Restaurant: „<i>I would like to drink ...</i>“ 	<p>gemeinsamer ritualisierter Abschluss: Präsentation und spielerische Übung</p> <p>S. mit elektronischer Kommunikationshilfe nennen ihr Wunschgetränk oder formulieren evtl. eine Bestellung auf Deutsch.</p>	<i>Plenum</i> <ul style="list-style-type: none"> Schürze, Notizblock, Getränke, Gläser
Einstieg / Wiederholung	<ul style="list-style-type: none"> Spiel „At the supermarket“ Rollenspiel: Getränkebestellung im Restaurant 		



Geplanter Unterrichtsverlauf schwer



Erläuterungen zu einzelnen Phasen bzw. Handlungsschritten siehe S. 4.

Phasen	Geplante Handlungsschritte	Kommentar	Sozialform, Medien/Materialien
Einstieg	<ul style="list-style-type: none"> Begrüßung Wiederholung des Wortschatzes aus vorangegangener Stunde durch kurzes Vokabelspiel oder kurzen Vokabeltest 	sinnvoll: Wiederholung der Früchte, da diese für das Spiel „At the supermarket“ benötigt werden	<i>Plenum bzw. Einzelarbeit</i>
Hinführung	<ul style="list-style-type: none"> Jeder S. erhält eine englische Getränkekarte und Zeit, sie sich in Ruhe anzuschauen. S. äußern Vermutungen zum Unterrichtsgegenstand. Ggf. können einige Getränke auf der Karte aufgrund der Ähnlichkeit zum Deutschen erraten werden. 	Hinführung zum Stundenthema mittels lebenspraktischer Übung	<i>Plenum</i> <ul style="list-style-type: none"> Getränkekarten (M2)
Erarbeitung	<i>entspricht Erarbeitungsphase im Unterrichtsverlauf leicht, jedoch mit mehr Wörtern</i>	L. unterstützt die S. ggf. beim Erlesen der Begriffe.	<i>Plenum</i> <ul style="list-style-type: none"> verschiedene Getränke auf einem kleinen Tisch in der Mitte Wort- und Bildkarten (M3/M4)
Arbeitsphase 1	<ul style="list-style-type: none"> S. übertragen Vokabeln in ihr Vokabelheft. 	S. mit graphomotorischen Schwierigkeiten erhalten Wortvorlage (ausschneiden/einkleben).	<i>Einzelarbeit</i> <ul style="list-style-type: none"> Vokabelheft ggf. Wortvorlagen
Arbeitsphase 2	<i>entspricht Arbeitsphase im Unterrichtsverlauf leicht</i> Zusatz: S. benennen außerdem die Farbe ihres Lieblingsgetränks.	<i>siehe Kommentar im Unterrichtsverlauf leicht</i>	<i>Einzel- und Kleingruppenarbeit</i> <ul style="list-style-type: none"> Arbeitsblatt (M5b) siehe Material im Unterrichtsverlauf leicht
Abschluss	<i>entspricht Abschluss im Unterrichtsverlauf leicht</i>	Im Rahmen dieser lebenspraktischen Abschlussübung sollte auch auf die Regeln der Höflichkeit geachtet werden.	<i>Plenum</i> <ul style="list-style-type: none"> Schürze, Notizblock, Getränke, Gläser
Einstieg / Wiederholung	<ul style="list-style-type: none"> Spiel „At the supermarket“ Rollenspiel: Getränkebestellung im Restaurant 		



Erläuterungen zum geplanten Unterrichtsverlauf leicht



Im Rahmen der leichten Unterrichtsvariante werden die folgenden Getränke erarbeitet: **juice, water, coke, milk, tea** und **coffee**.

Ratetüte

Alternativ zur Abbildung der Gebärde können auch verschiedene Etiketten bekannter Getränke am Kopierer bearbeitet und in die Ratetüte gegeben werden. Für weitere Hinweise zum Spiel „Ratetüte“ siehe Kap. 3, Spiele zur Wortschatzarbeit.

Erarbeitung

Bild- und Wortkarten (M3/4) werden vergrößert, laminiert und auseinandergeschnitten. Die Bildkarten können farbig gestaltet werden. Für die Erarbeitung werden außerdem die realen Getränke benötigt. Eventuell ist es möglich, diese Getränke aus den finanziellen Mitteln, die für den Hauswirtschaftsunterricht zur Verfügung stehen, anzuschaffen und dort anschließend weiterzuverwenden.

My favourite drink – Gestaltung der Seite

Die Schüler zeichnen mithilfe von Schablonen eine Tasse, ein Glas, eine Flasche oder eine Dose und gestalten diese entsprechend ihrem Lieblingsgetränk. Die Schablonen können mithilfe der Bildkarten (M4) angefertigt werden. Dazu wird die Vorlage am Kopierer entsprechend vergrößert, auf festes Papier aufgeklebt und die Umrisse ausgeschnitten.

Die Schablonen können entweder im Vorfeld von der Lehrkraft oder aber durch Schüler vorbereitet werden.

Spiel „At the supermarket“

Das Spiel kann mit bis zu vier Spielern gespielt werden. Zur Vorbereitung muss zunächst der Spielplan (M6) auf A3 vergrößert und die Bildkarten (M4) kopiert, ausgeschnitten und ggf. koloriert werden. Die Rückseite der unterschiedlichen Bildkarten (Früchte und Getränke) kann außerdem in zwei verschiedenen Farben gestaltet werden, damit die Karten später im Spiel leicht voneinander unterschieden werden können.

Spielanleitung:

- Jeder Spieler platziert eine Spielfigur bei „Start“.
- Es wird reihum gewürfelt. Kommt ein Spieler auf ein Früchte- oder Getränkefeld, muss er eine entsprechende Bildkarte ziehen und die abgebildete Frucht / das abgebildete Getränk auf Englisch benennen.
 - richtig benannt = 3 Felder vor
 - falsch benannt = 3 Felder zurück
- Wer zuerst im Ziel ist, hat gewonnen.
- Es empfiehlt sich, einen Würfel mit nur drei verschiedenen Zahl- bzw. Punktebildern zu verwenden.

Abschluss – „I would like to drink ...“

Zum Abschluss wird ein kleines Rollenspiel durchgeführt. Dazu sollte zunächst der Lehrer die Rolle des Kellners einnehmen, damit die Schüler sich die Redewendungen für eine Bestellung einprägen können. Der Lehrer fragt die Schüler nacheinander: „What would you like to drink?“ Die Schüler



antworten (nach Möglichkeit im ganzen Satz): „I would like to drink ...“ Schüler mit sprachlichen Beeinträchtigungen können ihren Getränkewunsch entweder mit Gebärden oder mithilfe einer elektronischen Kommunikationshilfe formulieren. Die Getränke werden vom Lehrer (Kellner) zubereitet und serviert. Im Anschluss können auch Schüler die Rolle des Kellners übernehmen.

Erläuterungen zum geplanten Unterrichtsverlauf schwer



Im Rahmen der schweren Unterrichtsvariante werden die folgende Getränke erarbeitet: **apple juice, orange juice, water, coke, lemonade, milk, tea** und **coffee**.

Die Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung entsprechen ansonsten denen der leichten Unterrichtssequenz.

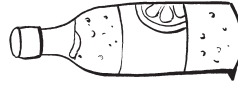
Download
zur Ansicht



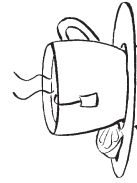
Cold Drinks



coke	2,40 €
lemonade	2,40 €
water	1,90 €
orange juice	2,90 €
apple juice	2,90 €



Hot Drinks



tea	1,70 €
coffee	2,50 €
milk	2,20 €





Limonade

lemonade

Soft

juice

Apfelsaft

apple juice

Wasser

water

Milch

milk

Orangensaft

orange juice

Kaffee

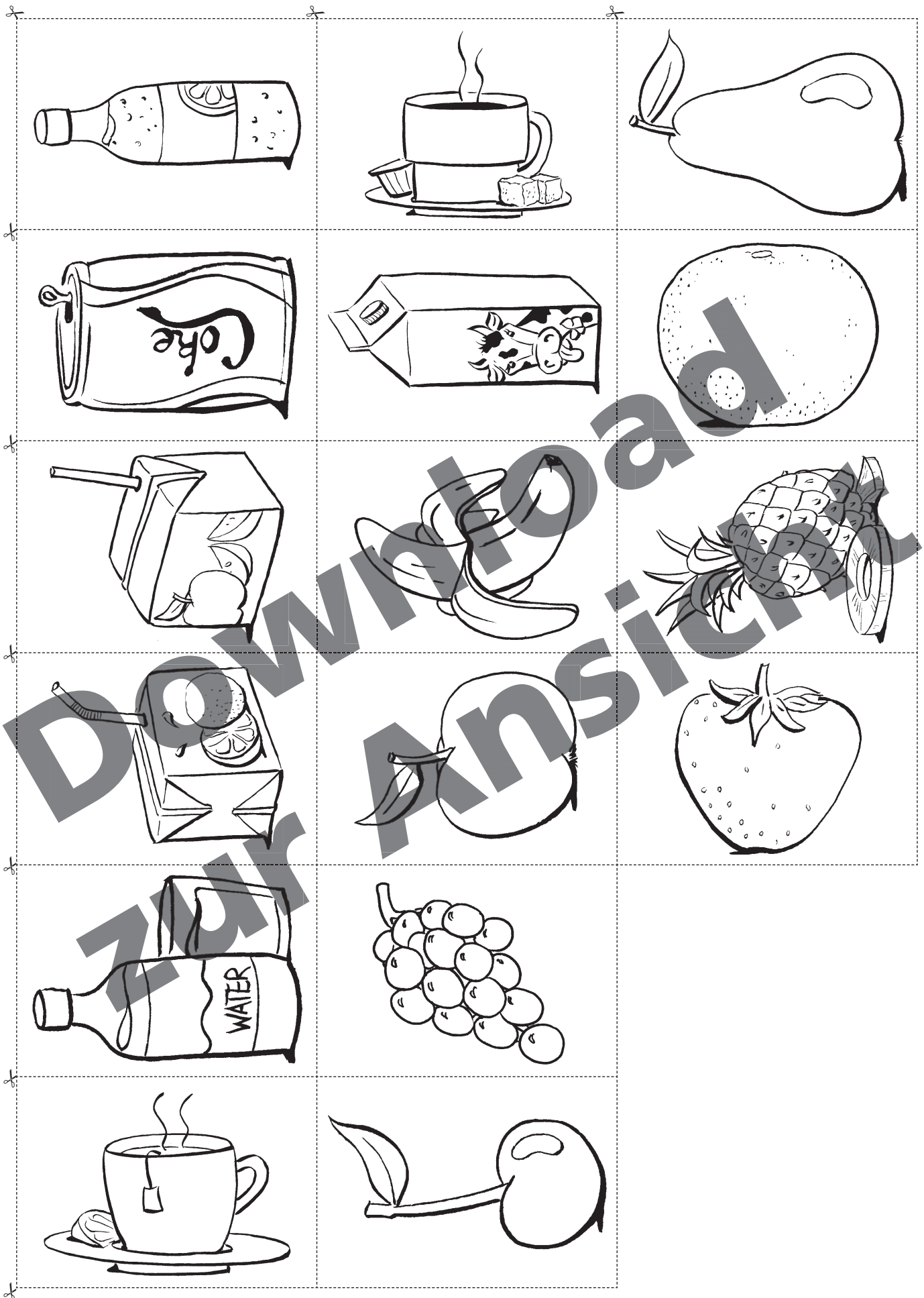
coffee

Tee

tea

Cola

coke



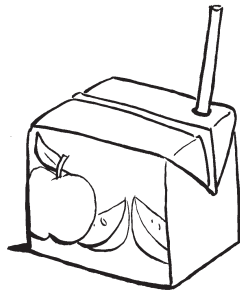


Name: _____ Date: _____



Write the words.













milk

juice

coke

water

tea

coffee



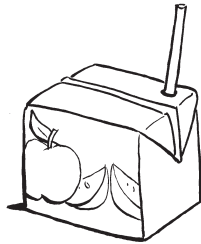
Name: _____

Date: _____



Write the words.



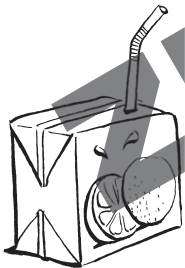














milk

apple juice

coke

water

lemonade

tea

orange juice

coffee





My favourite drink

Download
zur Ansicht





Bergedorfer[®] Unterrichtshilfen

... und das Lehrerleben wird leichter!

Weitere Downloads, E-Books und Print-Titel des umfangreichen Persen-Verlagsprogramms finden Sie unter www.persen.de

Hat Ihnen dieser Download gefallen? Dann geben Sie jetzt auf www.persen.de direkt bei dem Produkt Ihre Bewertung ab und teilen Sie anderen Kunden Ihre Erfahrungen mit.



Download
zur Ansicht

© 2012 Persen Verlag, Buxtehude
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Die AAP Lehrerfachverlage GmbH kann für die Inhalte externer Sites, die Sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftet die AAP Lehrerfachverlage GmbH nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen.

Illustrationen: Mele Brink
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

Bestellnr.: 23143DA4

www.persen.de